

Eurofins Umwelt Österreich GmbH & Co. KG, Palmersstraße 2, 2351 Wr. Neudorf

Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau
Markus Stangl
Hauptstraße 31
2603 Felixdorf

Inspektionsbericht
gemäß ÖNORM M 5874

Auftrag	Trinkwasseruntersuchung der WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf- Sollenau, GS2-WV-53/142-2017
Behördenreferenz	GS2-WV-53
Auftrag vom / Zahl	01.08.2025/
Anlass der Untersuchung	Trinkwasserqualität
Geschäftszahl	10433
Auftragsnummer	E2510572
Inspektionsberichtsnummer	E2510572/02II
Projektbearbeiter/in	Angelika Katharina Linseder-Pollatschek
Ort der Probenahme	WVA Gemeindeversorgungsverband Felixdorf-Sollenau
Probenahmedatum	siehe Probenübersicht
Probenübergabedatum	siehe Prüfbericht
Datum der Inspektion	20.08.2025
Ausstellungsdatum des Berichts	18.09.2025
Probennehmer/in /Inspektor/in	Annalisa Leonardi
Gutachter/in	DI Katrin Hoffmann
Seitenzahl	1 von 17
Beilagen	Gutachten, Prüfbericht Labor (E2510572/01LL)

Probenübersicht

Probe Nr.	1
Probenahmestellenbezeichnung	N6383649R3 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 7 - Bohrbrunnen 1, Probennahmehahn im Brunnenhaus
Interne Probennummer	E2510572/001
Probe entnommen am	20.08.2025
Probe Nr.	2
Probenahmestellenbezeichnung	N6391562R3 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 8 - Bohrbrunnen 3, Probennahmehahn im Brunnenhaus
Interne Probennummer	E2510572/002
Probe entnommen am	20.08.2025
Probe Nr.	3
Probenahmestellenbezeichnung	N14976278 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 9 - UV-Desinfektionsanlage 3, Probennahmehahn vor Desinfektion
Interne Probennummer	E2510572/003
Probe entnommen am	20.08.2025
Probe Nr.	4
Probenahmestellenbezeichnung	N14976284 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 10 - UV-Desinfektionsanlage 3, Probennahmehahn nach Desinfektion
Interne Probennummer	E2510572/004
Probe entnommen am	20.08.2025

Probe Nr.	5
Probenahmestellenbezeichnung	N14976667 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 11 - UV-Desinfektionsanlage 4, Probenahmeahn vor Desinfektion
Interne Probennummer	E2510572/005
Probe entnommen am	20.08.2025
Probe Nr.	6
Probenahmestellenbezeichnung	N14976748 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 12 - UV-Desinfektionsanlage 4, Probenahmeahn nach Desinfektion
Interne Probennummer	E2510572/006
Probe entnommen am	20.08.2025
Probe Nr.	7
Probenahmestellenbezeichnung	N6406789R3 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 16 - Tiefbehälter 1 Felixdorf (neu), Probenahmeahn Ablauf
Interne Probennummer	E2510572/007
Probe entnommen am	20.08.2025
Probe Nr.	8
Probenahmestellenbezeichnung	N6408186R3 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 17 - Tiefbehälter 2 Felixdorf, Probenahmeahn Ablauf
Interne Probennummer	E2510572/008
Probe entnommen am	20.08.2025

Probe Nr.	9
Probenahmestellenbezeichnung	N6381060R3 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 18 - Bohrbrunnen 8 Sollenau, Probennahmehahn im Brunnenhaus
Interne Probennummer	E2510572/009
Probe entnommen am	20.08.2025
Probe Nr.	10
Probenahmestellenbezeichnung	N6417203R3 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 20 - Bohrbrunnen 10, Probenahmehahn im Brunnenhaus
Interne Probennummer	E2510572/010
Probe entnommen am	20.08.2025
Probe Nr.	11
Probenahmestellenbezeichnung	N6406917R3 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 22 - Tiefbehälter 3 Sollenau, Probenahmehahn Ablauf
Interne Probennummer	E2510572/012
Probe entnommen am	20.08.2025
Probe Nr.	12
Probenahmestellenbezeichnung	N6386374R3 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 24 - Bohrbrunnen 9, Probenahmehahn im Brunnenhaus
Interne Probennummer	E2510572/013
Probe entnommen am	20.08.2025

Probe Nr.	13
Probenahmestellenbezeichnung	N6414084R3 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 25 - Ortsnetz Sollenau, Bereich Nord - Industriestraße, Zapfhahn Übergabeschacht
Interne Probennummer	E2510572/014
Probe entnommen am	20.08.2025
Probe Nr.	14
Probenahmestellenbezeichnung	N6408457R3 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 26, Ortsnetz Sollenau, Bereich Süd - Schulstraße, - Autohaus Ebner, Zapfhahn Übergabeschacht
Interne Probennummer	E2510572/015
Probe entnommen am	20.08.2025
Probe Nr.	15
Probenahmestellenbezeichnung	N14976791 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 27 - Ortsnetz Sollenau, Bereich Süd - Übergabeschacht WVA Siedlung Maria Theresia Egg
Interne Probennummer	E2510572/016
Probe entnommen am	20.08.2025
Probe Nr.	16
Probenahmestellenbezeichnung	N6411163R3 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 28 - Ortsnetz Sollenau, Bereich Schneebergstraße/Funpark, Zapfhahn Übergabeschacht
Interne Probennummer	E2510572/017
Probe entnommen am	20.08.2025

Probe Nr.	17
Probenahmestellenbezeichnung	N6409839R3 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 29 - Ortsnetz Felixdorf, Bereich Nord - Bahnhofplatz, Zapfhahn Teeküche Einhandmische
Interne Probennummer	E2510572/018
Probe entnommen am	20.08.2025
Probe Nr.	18
Probenahmestellenbezeichnung	N6411866R3 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 30, Ortsnetz Felixdorf, Bereich Süd - Schwimmbad, - Zapfhahn Spülschacht bei Stampfg. Nr. 9
Interne Probennummer	E2510572/019
Probe entnommen am	20.08.2025

**Allgemeine Angaben zur
Probenahme und Inspektion**

Verfahrensanweisung Inspektion Trinkwasser

ÖNORM M 5874:2009-07

**Wasser für den menschlichen Gebrauch —
Anleitung für die Tätigkeit von
Inspektionsstellen**
akkreditiertes Verfahren

Verfahrensanweisungen Probenahme:

EN ISO 19458:2006-11

**Wasserbeschaffenheit – Probenahme für
mikrobiologische Untersuchungen**
akkreditiertes Verfahren

ÖNORM ISO 5667-5:2015-05

**Wasserbeschaffenheit - Probenahme - Teil 5:
Anleitung zur Probenahme von Trinkwasser
aus Aufbereitungsanlagen und
Rohrnetzsystemen (ISO 5667-5:2006)**
akkreditiertes Verfahren

Probentransport:

ÖNORM EN ISO 5667-3:2018-05

**Wasserbeschaffenheit - Probenahme - Teil 3:
Konservierung und Handhabung von
Wasserproben**
akkreditiertes Verfahren

Witterung am Tag der Probenahme

Witterung in letzter Zeit

**heiter, 26 °C
Trockenwetter**

Informationen zur Anlage

Bezeichnung	WVA Gemeindeversorgungsverband Felixdorf-Sollenau
Bezirkshauptmannschaft	Wiener Neustadt
Gemeinde	Felixdorf
Kontaktperson/Telefon/Mobil	Herr Markus Stangl +43262863711 +436506223600

Ortsbefund

Allgemeine Angaben zur Wasserversorgungsanlage:

Abgegebene Wassermenge: 4500 m³/Tag, versorgte Bevölkerung: 15.000

Aufbereitungsanlagen:

Brunnen 1 und 3: Belüftung, Enteisung, Entmanganung und Desinfektion;

Brunnen 4a und 6: Belüftung, Flockungsfiltration und Desinfektion;

Brunnen 2: Desinfektion

Versorgte Ortsnetze: 3

Versorgung der Ortsnetze Felixdorf und Sollenau:

Ortsnetz Felixdorf: Wasser der Brunnen 1, 2, 3, 4a, 6 (aufbereitet, über Tiefbehälter 1 und 2) und 7 (unaufbereitet).

Ortsnetz Sollenau: Wasser der Bohrbrunnen 8, 8a, 10, 11 (über Tiefbehälter 3) und 9 (unaufbereitet).

Anmerkung: Eine Verbindung zwischen den Ortsnetzen Felixdorf und Sollenau ist gegeben.

Das Wasser aus dem Ortsnetz Felixdorf wird an die WVA Siedlung Maria Theresia Eggendorf abgeben.

Wasserspender:

Brunnen 1, 2, 3 und 6: Zugang über eine versperrte Zugangstüre. Die Brunnenhäuser sind gemauert, verputzt und sauber gehalten. Die Brunnen sind mit verschraubten Edelstahldeckeln dicht verschlossen und in einem aus Beton gefertigten Vorschacht situiert. Belüftungsrohre mit feinmaschigen Insektenschutzgittern sind vorhanden. Als Vorschachtabdeckung dienen Gitterroste. Luftentfeuchter sind vorhanden.

Brunnen 4a: Der Brunnenkopf ist mit einem verschraubten, einteiligen Edelstahldeckel mit Gummidichtung und Belüftungsrohr (Insektenschutzgitter vorhanden) dicht verschlossen.

Bohrtiefe der Brunnen:

Brunnen 1: 39,00 m

Brunnen 4: 35-36 m (nicht in Verwendung)

Brunnen 2: 40,00 m

Brunnen 4a: 143,50 m

Brunnen 3: 36,50 m

Brunnen 6: 148,00 m

Die Brunnen 1, 2, 3, 4a und 6 sind im eingezäunten Gelände des Wasserwerkes (Wald) situiert. Umgebung: Landwirtschaft, Wohngebiet, Firmengelände

Der Brunnen 7 (artesischer Brunnen) ist in einem Brunnenhaus in einem eingezäunten Gelände situiert. Der Brunnenkopf ist verschraubt. Umgebung: Wald, Bach

Die Brunnen 8 und 8a (artesische Brunnen) befinden sich in einem eigenen, Erde überdeckten Gebäude, Zugang über eine versperrte, dicht schließende Türe. Der Brunnenkopf ist verschraubt.

Der Bohrbrunnen 9 ist in einem kleinen Brunnenhaus situiert. Die Zugangstüre in die Brunnenstube ist dicht schließend. Umgebung: Wohngebiet, Oberflächengewässer

Die Bohrbrunnen 10 und 11 (artesische Brunnen) sind in verschlossenen Containern situiert. Die Brunnenköpfe sind dicht verschraubt. Ein Monitoring der Brunnenwässer auf den Parameter Trübung wird online durchgeführt. Das Brunnenwasser wird erst bei zufriedenstellenden Trübungswerten in die Wasserversorgungsanlage eingespeist.

Die Brunnen 8, 8a, 10 und 11 sind im Brunnenfeld Sollenau am eingezäunten Gelände des Tiefbehälters 3 situiert. Umgebung: Landwirtschaft, Wohngebiet
Sämtliche Wasserspender sind mit dichten Brunnenabdeckungen verschlossen, die Fenster fix verglast und mit Gittern versehen. Be- und Entlüftungen weisen engmaschige Insektenschutzgitter auf.

Bohrtiefe der Brunnen:

Brunnen 7: 100,00 m

Brunnen 9: 125,00 m

Brunnen 8: 68,00 m

Brunnen 10: 70,00 m

Brunnen 8a: 70,00 m

Brunnen 11: 196,60 m

Wasserspeicher:

Tiefbehälter 1 Felixdorf:

Baujahr: 2019

Material: Edelstahl; Volumen: 400 m³

Anzahl der Behälterkammern: 1

Behälterabdeckung: dicht, verschweißte Edelstahlelemente

Behälterüberlauf- / Entleerungsleitung: gesichert in den Stauwasserkanal

Behälterbelüftung: 1 Belüftung mit Insektenschutzgitter in der Behälterabdeckung integriert und 1

Belüftung mit Filter am Behälterüberlauf

Letzte Reinigung und Desinfektion: 01.12.2020

Tiefbehälter 2 Felixdorf:

Erde überdeckter Behälter aus Beton mit einer Behälterkammer mit 2000 m³.

Be- und Entlüftung mittels Belüftungspilze mit feinmaschigen Insektenschutz über der Wasserfläche.

Der Behälter ist sauber, der Behälterboden verflieset. Ein Luftentfeuchter ist im Vorraum ersichtlich.

Der Behälterüberlauf und die Behälterentleerung erfolgen über einen Schacht in die Kanalisation.

Tiefbehälter 3 Sollenau:

Erde überdeckter Behälter aus Beton mit zwei Behälterkammern zu je 1000 m³.

Be- und Entlüftung mittels 3 Belüftungspilze mit feinmaschigen Insektenschutz über den Wasserflächen.

Der Zugang erfolgt über eine dicht schließende Türe vom Behältervorraum aus, seitlich der Wasserammern (Zugangstüre in den Behältervorraum dicht schließend, versperrt, alarmgesichert).

Der Behälterüberlauf und die Behälterentleerung erfolgen über einen Schacht in die Kanalisation.

Letzte Sanierung: Äußere Behälterkammer im Herbst 2021.

Aufbereitungsanlage Wasserwerk Felixdorf, Tiefbehälter 1 Felixdorf

Aufbereitungsstraße 1, (Belüftung, Flockungsfiltration und Desinfektion)

Mischwasser der Brunnen 4a und Brunnen 6 wird in einen in der Aufbereitungshalle situierten Rieseltank eingespeist. Nach dem Rieseltank erfolgt eine Zudosierung von Sauerstoff und Aluminiumhydroxidchloridsulfat (Sachtklar), das Brunnenmischwasser wird mittels Druckpumpen über zwei unabhängige Straßen (Mehrschichtfilter 1 mit UV-Anlage 1 und Mehrschichtfilter 2 mit UV-

Anlage 2) aufbereitet. Die Reinwässer der Aufbereitungsstraße 1 werden über den Tiefbehälter 1 und Tiefbehälter 2 in das Ortsnetz Felixdorf eingespeist.

Rieslertank: Baujahr 2019; Inhalt: 20 000 Liter; Material: Kunststoff; Abdeckung: Einteiliger dicht ausgeführter Kunststoffdeckel

Filtrationsstufe (Filter 1 und Filter 2 ident aufgebaut): Art: Mehrschichtfilter; Baujahr: 2019; Inhalt: 23 750 Liter; Füllmaterialien: Hydroantrasit N, Quarzsand und Quarzkies

UV-Desinfektionsanlage 1

Aufbereitungsstraße 1 nach Filter 1

Hersteller: LIT UV Elektro GesmbH. Typ: DUV – 3A500HO-10-200T-A
 Gerät Nr. # F821-001; ÖVGW-Qualitätsmarke (zertifiziert): ja (Registrier-Nr. W 1.635)
 Erstinbetriebnahme: November 2019 Anzahl UV-Strahler: 3 Typ Strahler: DB 500 HO-32 Leistung Strahler (W) 420
 Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit vorhanden: ja
 on-line Messgerät für die UV-Durchlässigkeit vorhanden: nein
 Betriebstagebuch wird geführt.

Ablesungen an den Anzeigen für die Betriebsparameter zum Zeitpunkt der Inspektion

UV - Anlagentyp	3A500HO-10-200T-A
-----------------	-------------------

Zugelassene Betriebsbedingungen:

Durchfluss (m ³ /h) [Maximalwert]	97
Begrenzung mittels Pumpenleistung (maximal 90 m ³ /h)	
Grenzwert UV - Mindestbestrahlungsstärke	116,9 W/m ²
Voralarm UV - Mindestbestrahlungsstärke	128,6 W/m ²
Min. zulässige UV – Durchlässigkeit (% bei 100mm)	41

Ablesungen an den Anzeigen, Betriebsparameter aktuell

nächste Inspektion im 4. Quartal 2025

UV-Desinfektionsanlage 2

Aufbereitungsstraße 1 nach Filter 2

Hersteller: LIT UV Elektro GesmbH. Typ: DUV – 3A500HO-10-200T-A
 Gerät Nr. # F821-004; ÖVGW-Qualitätsmarke (zertifiziert): ja (Registrier-Nr. W 1.635)
 Erstinbetriebnahme: November 2019 Anzahl UV-Strahler: 3 Typ Strahler: DB 500 HO-32 Leistung Strahler (W) 420
 Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit vorhanden: ja
 on-line Messgerät für die UV-Durchlässigkeit vorhanden: nein
 Betriebstagebuch wird geführt.

Ablesungen an den Anzeigen für die Betriebsparameter zum Zeitpunkt der Inspektion

UV - Anlagentyp	3A500HO-10-200T-A
-----------------	-------------------

Zugelassene Betriebsbedingungen:

Durchfluss (m ³ /h) [Maximalwert]	97
Begrenzung mittels Pumpenleistung (maximal 90 m ³ /h)	
Grenzwert UV - Mindestbestrahlungsstärke	116,9 W/m ²
Voralarm UV - Mindestbestrahlungsstärke	128,6 W/m ²
Min. zulässige UV – Durchlässigkeit (% bei 100mm)	41

Ablesungen an den Anzeigen, Betriebsparameter aktuell

nächste Inspektion im 4. Quartal 2025

UV-Desinfektionsanlage 3

Aufbereitungsstraße 2 nach Filter 1

Hersteller: LIT UV Elektro GesmbH. Typ: DUV – 3A500HO-10-200T-A
 Gerät Nr. # F821-002; ÖVGW-Qualitätsmarke (zertifiziert): ja (Registrier-Nr. W 1.635)

Erstinbetriebnahme: November 2019 Anzahl UV-Strahler: 3 Typ Strahler: DB 500 HO-32 Leistung Strahler (W) 420

Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit vorhanden: ja

on-line Messgerät für die UV-Durchlässigkeit vorhanden: nein

Betriebstagebuch wird geführt.

UV - Anlagentyp	3A500HO-10-200T-A
-----------------	-------------------

Zugelassene Betriebsbedingungen:

Durchfluss (m ³ /h) [Maximalwert]	110,6
Begrenzung mittels Pumpenleistung (maximal 90 m ³ /h)	
Grenzwert UV - Mindestbestrahlungsstärke	127,5 W/m ²
Voralarm UV - Mindestbestrahlungsstärke	140,2 W/m ²
Min. zulässige UV – Durchlässigkeit (% bei 100mm)	46

Ablesungen an den Anzeigen, Betriebsparameter aktuell

Durchfluss (m ³ /h)	ca. 47
Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit (W/m ²)	259
Betriebsstunden der Anlage, gesamt (h)	25877
Anzahl an Schaltungen der Anlage, gesamt	5255
Betriebsstunden der Anlage, aktuell (h)	6534
Anzahl an Schaltungen der Anlage, aktuell	1700
Letztes Service der Anlage (Datum)	11.04.2025
Letzter Austausch der UV-Strahler (Datum)	10.05.2024
Betriebsstunden der Anlage beim letzten Austausch (h)	9382
Anzahl an Schaltungen der Anlage beim letzten Austausch	1700

Nach dem Strahlertausch wurden die Zähler der Betriebsstunden und der Schaltungen auf 0 gestellt.

UV-Desinfektionsanlage 4

Aufbereitungsstraße 2 nach Filter 2

Hersteller: LIT UV Elektro GesmbH. Typ: DUV – 3A500HO-10-200T-A

Gerät Nr. # F821-003; ÖVGW-Qualitätsmarke (zertifiziert): ja (Registrier-Nr. W 1.635)

Erstinbetriebnahme: November 2019 Anzahl UV-Strahler: 3 Typ Strahler: DB 500 HO-32 Leistung

Strahler (W) 420

Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit vorhanden: ja

on-line Messgerät für die UV-Durchlässigkeit vorhanden: nein

Betriebstagebuch wird geführt.

Geräte zur Desinfektion von Wasser mittels Ultraviolettstrahlung - Anlagentyp	3A500HO-10-200T-A
---	-------------------

Zugelassene Betriebsbedingungen:

Durchfluss (m ³ /h) [Maximalwert]	110,6
Begrenzung mittels Pumpenleistung (maximal 90 m ³ /h)	
Grenzwert UV - Mindestbestrahlungsstärke	127,5 W/m ²
Voralarm UV - Mindestbestrahlungsstärke	140,2 W/m ²
Min. zulässige UV – Durchlässigkeit (% bei 100mm)	46

Ablesungen an den Anzeigen, Betriebsparameter aktuell

Durchfluss (m ³ /h)	ca. 43
Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit (W/m ²)	260
Betriebsstunden der Anlage, gesamt (h)	24829
Anzahl an Schaltungen der Anlage, gesamt	4820
Betriebsstunden der Anlage, aktuell (h)	5432
Anzahl an Schaltungen der Anlage, aktuell	1575
Letztes Service der Anlage (Datum)	11.04.25
Letzter Austausch der UV-Strahler (Datum)	10.05.2024
Betriebsstunden der Anlage beim letzten Austausch (h)	7944

Anzahl an Schaltungen der Anlage beim letzten Austausch	1518
---	------

Nach dem Strahlertausch wurden die Zähler der Betriebsstunden und der Schaltungen auf 0 gestellt.

UV-Desinfektionsanlage 5

Aufbereitungsstraße 3

Hersteller: LIT UV Elektro GesmbH. Typ: DUV – 3A500HO-10-200T-A

Gerät Nr. # F821-005; ÖVGW-Qualitätsmarke (zertifiziert): ja (Registrier-Nr. W 1.635)

Erstinbetriebnahme: November 2019 Anzahl UV-Strahler: 3; Typ Strahler: DB 500 HO-32 Leistung

Strahler (W) 420, Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit vorhanden: ja

on-line Messgerät für die UV-Durchlässigkeit vorhanden: nicht eruierbar

Betriebstagebuch wird geführt.

Ablesungen an den Anzeigen für die Betriebsparameter zum Zeitpunkt der Inspektion

UV - Anlagentyp	3A500HO-10-200T-A
-----------------	-------------------

Zugelassene Betriebsbedingungen:

Durchfluss (m ³ /h) [Maximalwert]	72,3
Begrenzung mittels Pumpenleistung (derzeit 58,3 m ³ /h)	
Grenzwert UV - Mindestbestrahlungsstärke	97,8 W/m ²
Voralarm UV - Mindestbestrahlungsstärke	107,5 W/m ²
Min. zulässige UV – Durchlässigkeit (% bei 100mm)	32

Ablesungen an den Anzeigen, Betriebsparameter aktuell

nächste Inspektion im 4. Quartal 2025

Änderungen gegenüber Vorbefund: keine

Mängel: keine

Besondere Ereignisse / gesetzte Maßnahmen: keine

Hygienische Bewertung: Die Anlage macht in hygienischer Hinsicht einen gut gewarteten Eindruck.

Untersuchungsergebnisse

Die Untersuchungsergebnisse sind der Beilage „Prüfbericht Labor“ zu entnehmen und beziehen sich ausschließlich auf die gezogenen Probemuster.

Chemischer Befund

Probennummer: E2510572/001

N6383649R3 - WVA Gemeindevwasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 7 - Bohrbrunnen 1, Probennahmehahn im Brunnenhaus

Es liegt hartes Wasser vor.

Der Gehalt des gesamten organisch gebundenen Kohlenstoffes (TOC) ist gering.

Folgende leichtflüchtige halogenierte Kohlenwasserstoffe wurden nachgewiesen: Trichlorethen (0,73 µg/l), Tetrachlorethen und Trichlorethen (0,73 µg/l).

Sämtliche untersuchten Pestizide liegen unter der jeweiligen Bestimmungsgrenze.

Sämtliche untersuchten relevanten und nicht relevanten Pestizidmetaboliten liegen unter der jeweiligen Bestimmungsgrenze.

Die restlichen geprüften Parameter halten die Parameterwerte bzw. Indikatorparameterwerte der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung) bzw. des Österr.

Lebensmittelbuches Codexkapitel B1 Trinkwasser ein bzw. die Gehalte lagen unter der jeweiligen Bestimmungsgrenze.

Probennummer: E2510572/002

N6391562R3 - WVA Gemeindevwasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 8 - Bohrbrunnen 3, Probennahmehahn im Brunnenhaus

Es liegt hartes Wasser vor.

Der Gehalt des gesamten organisch gebundenen Kohlenstoffes (TOC) ist gering.

Folgende leichtflüchtige halogenierte Kohlenwasserstoffe wurden nachgewiesen: Trichlorethen (0,20 µg/l), Tetrachlorethen und Trichlorethen (0,20 µg/l).

Sämtliche untersuchten Pestizide liegen unter der jeweiligen Bestimmungsgrenze.

Sämtliche untersuchten relevanten und nicht relevanten Pestizidmetaboliten liegen unter der jeweiligen Bestimmungsgrenze.

Die restlichen geprüften Parameter halten die Parameterwerte bzw. Indikatorparameterwerte der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung) bzw. des Österr.

Lebensmittelbuches Codexkapitel B1 Trinkwasser ein bzw. die Gehalte lagen unter der jeweiligen Bestimmungsgrenze.

Probennummer: E2510572/003

N14976278 - WVA Gemeindevwasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 9 - UV-Desinfektionsanlage 3, Probenahmehahn vor Desinfektion

Es liegt hartes Wasser vor.

Die Trübung liegt unter dem Indikatorparameterwert von 1 FNU der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung).

Die UV-Durchlässigkeit liegt mit 85,8 % im günstigen Bereich.

Der Gehalt des gesamten organisch gebundenen Kohlenstoffes (TOC) ist gering.

Die restlichen geprüften Parameter halten die Parameterwerte bzw. Indikatorparameterwerte der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung) bzw. des Österr.

Lebensmittelbuches Codexkapitel B1 Trinkwasser ein bzw. die Gehalte lagen unter der jeweiligen Bestimmungsgrenze.

Probennummer: E2510572/005

N14976667 - WVA Gemeindevwasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 11 - UV-Desinfektionsanlage 4, Probenahmehahn vor Desinfektion

Es liegt hartes Wasser vor.

Die Trübung liegt unter dem Indikatorparameterwert von 1 FNU der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung).

Die UV-Durchlässigkeit liegt mit 84,6 % im günstigen Bereich.

Der Gehalt des gesamten organisch gebundenen Kohlenstoffes (TOC) ist gering.

Die restlichen geprüften Parameter halten die Parameterwerte bzw. Indikatorparameterwerte der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung) bzw. des Österr.

Lebensmittelbuches Codexkapitel B1 Trinkwasser ein bzw. die Gehalte lagen unter der jeweiligen Bestimmungsgrenze.

Probennummer: E2510572/009

N6381060R3 - WVA Gemeindegewässerversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 18 - Bohrbrunnen 8 Sollenau, Probenahmeahn im Brunnenhaus

Es liegt ziemlich hartes Wasser vor.

Der Gehalt des gesamten organisch gebundenen Kohlenstoffes (TOC) ist gering.

Folgende leichtflüchtige halogenierte Kohlenwasserstoffe wurden nachgewiesen: Trichlorethen (0,22 µg/l), Tetrachlorethen und Trichlorethen (0,22 µg/l).

Sämtliche untersuchten Pestizide liegen unter der jeweiligen Bestimmungsgrenze.

Sämtliche untersuchten relevanten und nicht relevanten Pestizidmetaboliten liegen unter der jeweiligen Bestimmungsgrenze.

Die restlichen geprüften Parameter halten die Parameterwerte bzw. Indikatorparameterwerte der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung) bzw. des Österr.

Lebensmittelbuches Codexkapitel B1 Trinkwasser ein bzw. die Gehalte lagen unter der jeweiligen Bestimmungsgrenze.

Probennummer: E2510572/010

N6417203R3 - WVA Gemeindegewässerversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 20 - Bohrbrunnen 10, Probenahmeahn im Brunnenhaus

Es liegt ziemlich hartes Wasser vor.

Der Gehalt des gesamten organisch gebundenen Kohlenstoffes (TOC) ist gering.

Sämtliche leichtflüchtige halogenierte Kohlenwasserstoffe liegen unter der jeweiligen Bestimmungsgrenze.

Sämtliche untersuchten Pestizide liegen unter der jeweiligen Bestimmungsgrenze.

Folgende relevante Pestizidmetaboliten wurden nachgewiesen: Atrazin-desethyl (0.028 µg/l).

Die Gehalte der übrigen untersuchten relevanten und nicht relevanten Pestizidmetaboliten liegen unter den Bestimmungsgrenzen.

Die restlichen geprüften Parameter halten die Parameterwerte bzw. Indikatorparameterwerte der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung) bzw. des Österr.

Lebensmittelbuches Codexkapitel B1 Trinkwasser ein bzw. die Gehalte lagen unter der jeweiligen Bestimmungsgrenze.

Probennummer: E2510572/013

N6386374R3 - WVA Gemeindegewässerversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 24 - Bohrbrunnen 9, Probenahmeahn im Brunnenhaus

Es liegt ziemlich hartes Wasser vor.

Der Gehalt des gesamten organisch gebundenen Kohlenstoffes (TOC) ist gering.

Der Gehalt an **Eisen (als Fe) (0,277 mg/l) liegt über** dem Indikatorparameterwert von 0,2 mg/l der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung).

Sämtliche leichtflüchtige halogenierte Kohlenwasserstoffe liegen unter der jeweiligen Bestimmungsgrenze.

Sämtliche untersuchten Pestizide liegen unter der jeweiligen Bestimmungsgrenze.

Sämtliche untersuchten relevanten und nicht relevanten Pestizidmetaboliten liegen unter der jeweiligen Bestimmungsgrenze.

Die restlichen geprüften Parameter halten die Parameterwerte bzw. Indikatorparameterwerte der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung) bzw. des Österr.

Lebensmittelbuches Codexkapitel B1 Trinkwasser ein bzw. die Gehalte lagen unter der jeweiligen Bestimmungsgrenze.

Probennummer: E2510572/017

N6411163R3 - WVA Gemeindegewässerversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 28 - Ortsnetz Sollenau, Bereich Schneebergstraße/Funpark, Zapfhahn Übergabeschacht

Es liegt ziemlich hartes Wasser vor.

Der Gehalt des gesamten organisch gebundenen Kohlenstoffes (TOC) ist gering.

Sämtliche untersuchten Pestizide liegen unter der jeweiligen Bestimmungsgrenze.

Folgende relevante Pestizidmetaboliten wurden nachgewiesen: Atrazin-desethyl (0.028 µg/l).

Die Gehalte der übrigen untersuchten relevanten und nicht relevanten Pestizidmetaboliten liegen unter den Bestimmungsgrenzen.

Die restlichen geprüften Parameter halten die Parameterwerte bzw. Indikatorparameterwerte der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung) bzw. des Österr. Lebensmittelbuches Codexkapitel B1 Trinkwasser ein bzw. die Gehalte lagen unter der jeweiligen Bestimmungsgrenze.

Probennummer: E2510572/018

N6409839R3 - WVA Gemeindegewässerversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 29 - Ortsnetz Felixdorf, Bereich Nord - Bahnhofplatz, Zapfhahn Teeküche Einhandmische

Es liegt hartes Wasser vor.

Der Gehalt des gesamten organisch gebundenen Kohlenstoffes (TOC) ist gering.

Sämtliche untersuchten Pestizide liegen unter der jeweiligen Bestimmungsgrenze.

Sämtliche untersuchten relevanten und nicht relevanten Pestizidmetaboliten liegen unter der jeweiligen Bestimmungsgrenze.

Die restlichen geprüften Parameter halten die Parameterwerte bzw. Indikatorparameterwerte der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung) bzw. des Österr. Lebensmittelbuches Codexkapitel B1 Trinkwasser ein bzw. die Gehalte lagen unter der jeweiligen Bestimmungsgrenze.

Bakteriologischer Befund

Probennummer: E2510572/001

N6383649R3 - WVA Gemeindegewässerversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 7 - Bohrbrunnen 1, Probennahmehahn im Brunnenhaus

Probennummer: E2510572/002

N6391562R3 - WVA Gemeindegewässerversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 8 - Bohrbrunnen 3, Probennahmehahn im Brunnenhaus

Es wurden folgende Parameter in der eingesetzten Probenmenge von 100 ml nicht nachgewiesen: Coliforme Bakterien, Escherichia coli (E. coli), Intestinale Enterokokken, Pseudomonas aeruginosa. Die Anzahl Koloniebildende Einheiten bei 22°C (KBE/ml) lag unter dem Indikatorparameterwert der TWV 2001.

Die Anzahl Koloniebildende Einheiten bei 37°C (KBE/ml) lag unter dem Indikatorparameterwert der TWV 2001.

Probennummer: E2510572/003

N14976278 - WVA Gemeindegewässerversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 9 - UV-Desinfektionsanlage 3, Probennahmehahn vor Desinfektion

Es wurden folgende Parameter in der eingesetzten Probenmenge von 250 ml nicht nachgewiesen: Coliforme Bakterien, Escherichia coli (E. coli), Intestinale Enterokokken, Pseudomonas aeruginosa, Clostridium perfringens.

Die Anzahl Koloniebildende Einheiten bei 22°C (KBE/ml) lag unter dem Indikatorparameterwert der TWV 2001.

Die Anzahl Koloniebildende Einheiten bei 37°C (KBE/ml) lag unter dem Indikatorparameterwert der TWV 2001.

Probennummer: E2510572/004

N14976284 - WVA Gemeindegewässerversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 10 - UV-Desinfektionsanlage 3, Probenahme nach Desinfektion

Es wurden folgende Parameter in der eingesetzten Probenmenge von 250 ml nicht nachgewiesen: Coliforme Bakterien, Escherichia coli (E. coli), Intestinale Enterokokken, Pseudomonas aeruginosa, Clostridium perfringens.

Die Anzahl Koloniebildende Einheiten bei 22°C (KBE/ml) lag unter dem Indikatorparameterwert der TWV 2001 für desinfiziertes Wasser.

Die Anzahl Koloniebildende Einheiten bei 37°C (KBE/ml) lag unter dem Indikatorparameterwert der TWV 2001 für desinfiziertes Wasser.

Probennummer: E2510572/005

N14976667 - WVA Gemeindegewässerversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 11 - UV-Desinfektionsanlage 4, Probenahme vor Desinfektion

Es wurden folgende Parameter in der eingesetzten Probenmenge von 250 ml nicht nachgewiesen: Coliforme Bakterien, Escherichia coli (E. coli), Intestinale Enterokokken, Pseudomonas aeruginosa, Clostridium perfringens.

Die Anzahl Koloniebildende Einheiten bei 22°C (KBE/ml) lag unter dem Indikatorparameterwert der TWV 2001.

Die Anzahl Koloniebildende Einheiten bei 37°C (KBE/ml) lag unter dem Indikatorparameterwert der TWV 2001.

Probennummer: E2510572/006

N14976748 - WVA Gemeindegewässerversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 12 - UV-Desinfektionsanlage 4, Probenahme nach Desinfektion

Es wurden folgende Parameter in der eingesetzten Probenmenge von 250 ml nicht nachgewiesen: Coliforme Bakterien, Escherichia coli (E. coli), Intestinale Enterokokken, Pseudomonas aeruginosa, Clostridium perfringens.

Die Anzahl Koloniebildende Einheiten bei 22°C (KBE/ml) lag unter dem Indikatorparameterwert der TWV 2001 für desinfiziertes Wasser.

Die Anzahl Koloniebildende Einheiten bei 37°C (KBE/ml) lag unter dem Indikatorparameterwert der TWV 2001 für desinfiziertes Wasser.

Probennummer: E2510572/007

N6406789R3 - WVA Gemeindegewässerversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 16 - Tiefbehälter 1 Felixdorf (neu), Probenahme nach Ablauf

Probennummer: E2510572/008

N6408186R3 - WVA Gemeindegewässerversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 17 - Tiefbehälter 2 Felixdorf, Probenahme nach Ablauf

Probennummer: E2510572/009

N6381060R3 - WVA Gemeindegewässerversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 18 - Bohrbrunnen 8 Sollenau, Probenahme nach Ablauf im Brunnenhaus

Probennummer: E2510572/010

N6417203R3 - WVA Gemeindegewässerversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 20 - Bohrbrunnen 10, Probenahme nach Ablauf im Brunnenhaus

Probennummer: E2510572/012

N6406917R3 - WVA Gemeindegewässerversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 22 - Tiefbehälter 3 Sollenau, Probenahme nach Ablauf

Probennummer: E2510572/013

N6386374R3 - WVA Gemeindegewässerversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 24 - Bohrbrunnen 9, Probenahme nach Ablauf im Brunnenhaus

Probennummer: E2510572/014

N6414084R3 - WVA Gemeindegewässerversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 25 - Ortsnetz Sollenau, Bereich Nord - Industriestraße, Zapfhahn Übergabeschacht

Probennummer: E2510572/015

N6408457R3 - WVA Gemeindegewässerversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 26, Ortsnetz Sollenau, Bereich Süd - Schulstraße, - Autohaus Ebner, Zapfhahn Übergabeschacht

Probennummer: E2510572/016

N14976791 - WVA Gemeindegewässerversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 27 - Ortsnetz Sollenau, Bereich Süd - Übergabeschacht WVA Siedlung Maria Theresia Egg

Probennummer: E2510572/017

N6411163R3 - WVA Gemeindegewässerversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 28 - Ortsnetz Sollenau, Bereich Schneebergstraße/Funpark, Zapfhahn Übergabeschacht

Probennummer: E2510572/018

N6409839R3 - WVA Gemeindegewässerversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 29 - Ortsnetz Felixdorf, Bereich Nord - Bahnhofplatz, Zapfhahn Teeküche Einhandmische

Probennummer: E2510572/019

N6411866R3 - WVA Gemeindegewässerversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 30, Ortsnetz Felixdorf, Bereich Süd - Schwimmbad, - Zapfhahn Spülschacht bei Stampfg. Nr. 9

Es wurden folgende Parameter in der eingesetzten Probenmenge von 100 ml nicht nachgewiesen: Coliforme Bakterien, Escherichia coli (E. coli), Intestinale Enterokokken.

Die Anzahl Koloniebildende Einheiten bei 22°C (KBE/ml) lag unter dem Indikatorparameterwert der TWV 2001.

Die Anzahl Koloniebildende Einheiten bei 37°C (KBE/ml) lag unter dem Indikatorparameterwert der TWV 2001.

Freigabe Inspektionsbericht (Name, Datum):

DI Katrin Hoffmann (zeichnungsberechtigt nach EN ISO/IEC 17020), 18.09.2025

Dieser Inspektionsbericht mit der Berichtsnr. E2510572/02II, datiert mit 18.09.2025, besteht aus 17 Seiten und den oben angeführten Anlagen, und besitzt ausschließlich im Original Gültigkeit. Im Falle einer Vervielfältigung oder Veröffentlichung dieser Ausfertigung darf der Inhalt nur wort- und formgetreu ohne Auslassung oder Zusatz wiedergegeben werden. Die auszugsweise Vervielfältigung oder Veröffentlichung bedarf der schriftlichen Zustimmung der Eurofins Umwelt Österreich GmbH & Co. KG.

Die angegebenen Prüf- und Inspektionsergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchten Prüf-/Inspektionsgegenstände. Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Eurofins Umwelt Österreich GmbH & Co. KG.

---Ende des Inspektionsberichts---

Das lebensmittelrechtliche Gutachten unterliegt nicht dem Akkreditierungsumfang nach EN ISO/IEC 17020 und ist dem ggst. Inspektionsbericht ausschließlich beigelegt.

Gutachten

Konformitätsbewertung

Das in Verkehr gebrachte Wasser entspricht in den untersuchten Parametern im Wesentlichen den Indikatorparameter- und Parameterwerten der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001) bzw. dem ÖLMB Kapitel B1 in der jeweils geltenden Fassung.

Auf Grund der vorliegenden Befunde entspricht das abgegebene Wasser im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.

Es lag im Bohrbrunnen 9 wieder eine geringe Überschreitung des Indikatorparameterwertes Eisen vor, die im tolerierbaren Bereich lag. Auf eine regelmäßige Wasserentnahme sollte weiterhin geachtet werden.

Wr. Neudorf, am 18.09.2025

Gemäß Lebensmittelsicherheits- und Verbraucherschutzgesetz,
BGBl. I Nr. 13/2006
berechtigt

Eurofins Umwelt Österreich GmbH & Co. KG, Palmersstraße 2, 2351 Wr. Neudorf

**Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-
Sollenau
Markus Stangl
Hauptstraße 31
2603 Felixdorf**

Prüfbericht

Prüfberichtsnummer	E2510572/01LL
Ausstellungsdatum des Berichts	17.09.2025
Geschäftszahl	10433
Projektbezeichnung	Trinkwasseruntersuchung der WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf- Sollenau, GS2-WV-53/142-2017
Behördenreferenz	GS2-WV-53
Auftragsnummer	E2510572
Projektbearbeiter/in	AKLP
Art der Probe	Trinkwasser
Probenehmer/in	Annalisa Leonardi (Eurofins Umwelt Österreich GmbH & Co. KG)
Datum der Probenahme	Siehe Ergebnistabelle
Ort der Probenahme	WVA Gemeindeversorgungsverband Felixdorf- Sollenau
Witterung am Tag der Probenahme	heiter, 26 °C
Grund der Probenahme	Trinkwasserqualität
Probeneingang ins Labor	Siehe Ergebnistabelle
Prüfungszeitraum	20.08.2025 bis 01.09.2025
Probenanzahl	Analysenproben: 19 Rückstellproben: 0
Seitenzahl	1 von 39
Anmerkung	

Prüfergebnisse

Probennummer:	E2510572/001						
Probenbezeichnung:	N6383649R3 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 7 - Bohrbrunnen 1, Probennahmehahn im Brunnenhaus						
Probenahmnorm:	ÖNORM EN ISO 19458						
PN-Datum:	20.08.2025						
Probeneingang:	20.08.2025						
Probenbeschreibung:	Siehe Ergebnistabelle						
Parameter	Norm	A*	BG****	Einheit	Ergebnis	Beurteilung nach:	
Sensorische Untersuchungen						TWVO	CODEX
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	klar, farblos		
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	o.B.		
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	nicht bestimmt		
Mikrobiologische Parameter						TWVO	CODEX
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		KBE/ml	0	IPW 100 ¹⁾	
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		KBE/ml	0	IPW 20 ¹⁾	
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		KBE/100 ml	0	IPW 0 ¹⁾	
Escherichia coli (E. coli)	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		KBE/100 ml	0	PW 0 ²⁾	
Intestinale Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10		KBE/100 ml	0	PW 0 ²⁾	
Pseudomonas aeruginosa	EN ISO 16266: 2008-05	10		KBE/100 ml	0	IPW 0 ¹⁾	
Physikalische Parameter						TWVO	CODEX
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1		°C	11,4	IPW 25 ¹⁾	
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1		-	7,5	IPW 6,5 - 9,5 ¹⁾	
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	658		
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	590	IPW 2500 ¹⁾	
Chemische Standarduntersuchung						TWVO	CODEX
Gesamthärte (Ca, Mg)	DIN 38409-6: 1986-01	1	0,1	°dH	18,8		≥ 8,4 ³⁾
Gesamthärte (Ca, Mg)	DIN 38409-6 : 1986-01	1	0,01	mmol/l	3,36		

Probennummer:	E2510572/001						
Carbonathärte	DIN 38409-7: 2005-12	1	0,1	°dH	16,1		
Säurekapazität bis pH 4,3	DIN 38409-7: 2005-12	1	0,05	mmol/l	5,80		
Calcium (als Ca)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	72,0		400
Magnesium (als Mg)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	38,0		150
Natrium (als Na)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	12,4	IPW 200 ¹⁾	200
Kalium (als K)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	1,8		50
Eisen (als Fe)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,0005	mg/l	0,0006	IPW 0,2 ¹⁾	
Mangan (als Mn)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,0001	mg/l	0,0048	IPW 0,05 ¹⁾	
Ammonium (als NH ₄)	ÖNORM EN ISO 11732: 2005-06	1	0,01	mg/l	0,02	IPW 0,5 ¹⁾	
Nitrat (als NO ₃)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	1,0	mg/l	3,9	PW 50 ²⁾	
Nitrit (als NO ₂)	ÖNORM EN ISO 13395: 1997-01	1	0,005	mg/l	< 0,005	PW 0,1 ²⁾	
Hydrogencarbonat (als HCO ₃)	DIN 38409-7: 2005-12	1	3,1	mg/l	351		
Chlorid (als Cl)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	1,0	mg/l	18	IPW 200 ¹⁾	
Sulfat (als SO ₄)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	1,0	mg/l	50	IPW 250 ¹⁾	
Summenparameter						TWVO	CODEX
Gesamter organisch gebundener Kohlenstoff (TOC) (als C)	ÖNORM EN 1484: 2019-04	1	0,3	mg/l	0,6		
Leichtflüchtige halogenierte aliphatische Kohlenwasserstoffe (LHKW)						TWVO	CODEX
1,1 Dichlorethen	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		IPW 0,3 ¹⁾
1,1,1, Trichlorethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		IPW 30 ¹⁾
1,1,2 Trichlorethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		
1,1,2,2 Tetrachlorethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		
1,2 Dichlorethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10	PW 30 ²⁾	
Bromdichlormethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		
Dibromchlormethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		
Dichlordifluormethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		IPW 30 ¹⁾
Dichlormethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		
Tetrachlorethen	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		
Tetrachlormethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		IPW 3 ¹⁾
Tribrommethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		
Trichlorethen	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	0,73		
Trichlorfluormethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		IPW 30 ¹⁾
Trichlormethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		
Tetrachlorethen und Trichlorethen	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	0,73	Summen PW 10 ²⁾	

Probennummer:	E2510572/001						
Summe Leichtflüchtige halogenierte Kohlenwasserstoffe (LHKW)	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	0,73		
Pestizide						TWVO	CODEX
Atrazin	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Dimethachlor	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Propazin	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Simazin	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Terbutylazin	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Pestizide - relevante Metaboliten						TWVO	CODEX
Atrazin-desethyl	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Atrazin-desethyl-desisopropyl (6-Chlor-1,3,5-triazin-2,4-diamin)	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,05	µg/l	< 0,05	PW 0,1 ²⁾	
Atrazin-desisopropyl	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Dimethachlor CGA 369873	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Dimethachlor CGA 373464	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Dimethachlor-Säure (CGA 50266)	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,02	µg/l	< 0,02	PW 0,1 ²⁾	
Dimethachlor-Sulfonsäure (CGA 354742)	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,02	µg/l	< 0,02	PW 0,1 ²⁾	
Propazin-2-hydroxy	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Terbutylazin-2-hydroxy	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Terbutylazin-desethyl	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Terbutylazin-2-hydroxy-desethyl	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Pestizide - nicht relevante Metaboliten						TWVO	CODEX
Atrazin-2-hydroxy	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025		AW 3 ⁴⁾

Probennummer:	E2510572/002						
Probenbezeichnung:	N6391562R3 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 8 - Bohrbrunnen 3, Probennahmehahn im Brunnenhaus						
Probenahmenorm:	ÖNORM EN ISO 19458						
PN-Datum:	20.08.2025						
Probeneingang:	20.08.2025						
Probenbeschreibung:	Siehe Ergebnistabelle						
Parameter	Norm	A*	BG****	Einheit	Ergebnis	Beurteilung nach:	
Sensorische Untersuchungen						TWVO	CODEX
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	klar, farblos		
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	o.B.		
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	nicht bestimmt		
Mikrobiologische Parameter						TWVO	CODEX
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		KBE/ml	0	IPW 100 ¹⁾	
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		KBE/ml	0	IPW 20 ¹⁾	
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		KBE/100 ml	0	IPW 0 ¹⁾	
Escherichia coli (E. coli)	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		KBE/100 ml	0	PW 0 ²⁾	
Intestinale Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10		KBE/100 ml	0	PW 0 ²⁾	
Pseudomonas aeruginosa	EN ISO 16266: 2008-05	10		KBE/100 ml	0	IPW 0 ¹⁾	
Physikalische Parameter						TWVO	CODEX
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1		°C	12,4	IPW 25 ¹⁾	
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1		-	7,4	IPW 6,5 - 9,5 ¹⁾	
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	764		
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	685	IPW 2500 ¹⁾	
Chemische Standarduntersuchung						TWVO	CODEX
Gesamthärte (Ca, Mg)	DIN 38409-6: 1986-01	1	0,1	°dH	20,7		≥ 8,4 ³⁾
Gesamthärte (Ca, Mg)	DIN 38409-6 : 1986-01	1	0,01	mmol/l	3,69		
Carbonathärte	DIN 38409-7: 2005-12	1	0,1	°dH	16,9		

Probennummer:	E2510572/002						
Säurekapazität bis pH 4,3	DIN 38409-7: 2005-12	1	0,05	mmol/l	6,10		
Calcium (als Ca)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	80,9		400
Magnesium (als Mg)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	40,7		150
Natrium (als Na)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	19,6	IPW 200 ¹⁾	200
Kalium (als K)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	2,0		50
Eisen (als Fe)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,0005	mg/l	0,0008	IPW 0,2 ¹⁾	
Mangan (als Mn)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,0001	mg/l	0,0043	IPW 0,05 ¹⁾	
Ammonium (als NH ₄)	ÖNORM EN ISO 11732: 2005-06	1	0,01	mg/l	0,02	IPW 0,5 ¹⁾	
Nitrat (als NO ₃)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	1,0	mg/l	7,0	PW 50 ²⁾	
Nitrit (als NO ₂)	ÖNORM EN ISO 13395: 1997-01	1	0,005	mg/l	< 0,005	PW 0,1 ²⁾	
Hydrogencarbonat (als HCO ₃)	DIN 38409-7: 2005-12	1	3,1	mg/l	369		
Chlorid (als Cl)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	1,0	mg/l	35	IPW 200 ¹⁾	
Sulfat (als SO ₄)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	1,0	mg/l	61	IPW 250 ¹⁾	
Summenparameter						TWVO	CODEX
Gesamter organisch gebundener Kohlenstoff (TOC) (als C)	ÖNORM EN 1484: 2019-04	1	0,3	mg/l	0,5		
Leichtflüchtige halogenierte aliphatische Kohlenwasserstoffe (LHKW)						TWVO	CODEX
1,1 Dichlorethen	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		IPW 0,3 ¹⁾
1,1,1, Trichlorethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		IPW 30 ¹⁾
1,1,2 Trichlorethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		
1,1,2,2 Tetrachlorethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		
1,2 Dichlorethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10	PW 30 ²⁾	
Bromdichlormethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		
Dibromchlormethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		
Dichlordifluormethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		IPW 30 ¹⁾
Dichlormethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		
Tetrachlorethen	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		
Tetrachlormethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		IPW 3 ¹⁾
Tribrommethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		
Trichlorethen	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	0,20		
Trichlorfluormethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		IPW 30 ¹⁾
Trichlormethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		
Tetrachlorethen und Trichlorethen	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	0,20	Summen PW 10 ²⁾	

Probennummer:	E2510572/002						
Summe Leichtflüchtige halogenierte Kohlenwasserstoffe (LHKW)	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	0,20		
Pestizide						TWVO	CODEX
Atrazin	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Dimethachlor	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Propazin	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Simazin	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Terbutylazin	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Pestizide - relevante Metaboliten						TWVO	CODEX
Atrazin-desethyl	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Atrazin-desethyl-desisopropyl (6-Chlor-1,3,5-triazin-2,4-diamin)	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,05	µg/l	< 0,05	PW 0,1 ²⁾	
Atrazin-desisopropyl	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Dimethachlor CGA 369873	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Dimethachlor CGA 373464	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Dimethachlor-Säure (CGA 50266)	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,02	µg/l	< 0,02	PW 0,1 ²⁾	
Dimethachlor-Sulfonsäure (CGA 354742)	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,02	µg/l	< 0,02	PW 0,1 ²⁾	
Propazin-2-hydroxy	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Terbutylazin-2-hydroxy	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Terbutylazin-desethyl	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Terbutylazin-2-hydroxy-desethyl	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Pestizide - nicht relevante Metaboliten						TWVO	CODEX
Atrazin-2-hydroxy	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025		AW 3 ⁴⁾

Probennummer:	E2510572/003						
Probenbezeichnung:	N14976278 - WVA Gemeindegewässerversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 9 - UV-Desinfektionsanlage 3, Probenahmeahn vor Desinfektion						
Probenahmnorm:	ÖNORM EN ISO 19458						
PN-Datum:	20.08.2025						
Probeneingang:	20.08.2025						
Probenbeschreibung:	Siehe Ergebnistabelle						
Parameter	Norm	A*	BG****	Einheit	Ergebnis	Beurteilung nach:	
Sensorische Untersuchungen						TWVO	CODEX
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	klar, farblos		
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	o.B.		
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	nicht bestimmt		
Mikrobiologische Parameter						TWVO	CODEX
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		KBE/ml	1	IPW 100 ¹⁾	
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		KBE/ml	0	IPW 20 ¹⁾	
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		KBE/250 ml	0	IPW 0 ¹⁾	
Escherichia coli (E. coli)	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		KBE/250 ml	0	PW 0 ²⁾	
Intestinale Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10		KBE/250 ml	0	PW 0 ²⁾	
Pseudomonas aeruginosa	EN ISO 16266: 2008-05	10		KBE/250 ml	0	IPW 0 ¹⁾	
Clostridium perfringens	ISO 14189: 2013-11	10		KBE/250 ml	0	IPW 0 ¹⁾	
Physikalische Parameter						TWVO	CODEX
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1		°C	12,0	IPW 25 ¹⁾	
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1		-	7,4	IPW 6,5 - 9,5 ¹⁾	
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	720		
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	645	IPW 2500 ¹⁾	
UV-Durchlässigkeit bei 253,7nm	DIN 38404-3: 2005-07	1	0,01	m-1	0,67		
UV-Durchlässigkeit (%T100) bei 253,7nm (Schichtdicke 100 mm)	DIN 38404-3: 2005-07	1	10,0	%	85,8		

Probennummer:	E2510572/003						
Trübung	ÖNORM EN ISO 7027-1: 2016-10	1	0,1	FNU	0,2	IPW 1 ¹⁾⁵⁾	
Chemische Standarduntersuchung						TWVO	CODEX
Gesamthärte (Ca, Mg)	DIN 38409-6: 1986-01	1	0,1	°dH	19,8		≥ 8,4 ³⁾
Gesamthärte (Ca, Mg)	DIN 38409-6 : 1986-01	1	0,01	mmol/l	3,54		
Carbonathärte	DIN 38409-7: 2005-12	1	0,1	°dH	17,0		
Säurekapazität bis pH 4,3	DIN 38409-7: 2005-12	1	0,05	mmol/l	6,12		
Calcium (als Ca)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	76,7		400
Magnesium (als Mg)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	39,5		150
Natrium (als Na)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	16,6	IPW 200 ¹⁾	200
Kalium (als K)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	1,9		50
Eisen (als Fe)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,0005	mg/l	< 0,0005	IPW 0,2 ¹⁾	
Mangan (als Mn)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,0001	mg/l	< 0,0001	IPW 0,05 ¹⁾	
Ammonium (als NH ₄)	ÖNORM EN ISO 11732: 2005-06	1	0,01	mg/l	0,04	IPW 0,5 ¹⁾	
Nitrat (als NO ₃)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	1,0	mg/l	5,7	PW 50 ²⁾	
Nitrit (als NO ₂)	ÖNORM EN ISO 13395: 1997-01	1	0,005	mg/l	< 0,005	PW 0,1 ²⁾	
Hydrogencarbonat (als HCO ₃)	DIN 38409-7: 2005-12	1	3,1	mg/l	371		
Chlorid (als Cl)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	1,0	mg/l	27	IPW 200 ¹⁾	
Sulfat (als SO ₄)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	1,0	mg/l	56	IPW 250 ¹⁾	
Summenparameter						TWVO	CODEX
Gesamter organisch gebundener Kohlenstoff (TOC) (als C)	ÖNORM EN 1484: 2019-04	1	0,3	mg/l	0,4		

Probennummer:	E2510572/004						
Probenbezeichnung:	N14976284 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 10 - UV-Desinfektionsanlage 3, Probenahme nach Desinfektion						
Probenahmestelle:	ÖNORM EN ISO 19458						
PN-Datum:	20.08.2025						
Probeneingang:	20.08.2025						
Probenbeschreibung:	Siehe Ergebnistabelle						
Parameter	Norm	A*	BG****	Einheit	Ergebnis	Beurteilung nach:	
Sensorische Untersuchungen						TWVO	
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	klar, farblos		
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	o.B.		
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	nicht bestimmt		
Mikrobiologische Parameter						TWVO	
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		KBE/ml	0	IPW 10 ¹⁾	
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		KBE/ml	1	IPW 10 ¹⁾	
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		KBE/250 ml	0	IPW 0 ¹⁾	
Escherichia coli (E. coli)	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		KBE/250 ml	0	PW 0 ²⁾	
Intestinale Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10		KBE/250 ml	0	PW 0 ²⁾	
Pseudomonas aeruginosa	EN ISO 16266: 2008-05	10		KBE/250 ml	0	IPW 0 ¹⁾	
Clostridium perfringens	ISO 14189: 2013-11	10		KBE/250 ml	0	IPW 0 ¹⁾	
Physikalische Parameter						TWVO	
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1		°C	12,1	IPW 25 ¹⁾	
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1		-	7,4	IPW 6,5 - 9,5 ¹⁾	
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	721		
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	646	IPW 2500 ¹⁾	

Probennummer:	E2510572/005						
Probenbezeichnung:	N14976667 - WVA Gemeindegewässerversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 11 - UV-Desinfektionsanlage 4, Probenahmeahn vor Desinfektion						
Probenahmestandard:	ÖNORM EN ISO 19458						
PN-Datum:	20.08.2025						
Probeneingang:	20.08.2025						
Probenbeschreibung:	Siehe Ergebnistabelle						
Parameter	Norm	A*	BG****	Einheit	Ergebnis	Beurteilung nach:	
Sensorische Untersuchungen						TWVO	CODEX
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	klar, farblos		
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	o.B.		
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	nicht bestimmt		
Mikrobiologische Parameter						TWVO	CODEX
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		KBE/ml	0	IPW 100 ¹⁾	
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		KBE/ml	0	IPW 20 ¹⁾	
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		KBE/250 ml	0	IPW 0 ¹⁾	
Escherichia coli (E. coli)	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		KBE/250 ml	0	PW 0 ²⁾	
Intestinale Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10		KBE/250 ml	0	PW 0 ²⁾	
Pseudomonas aeruginosa	EN ISO 16266: 2008-05	10		KBE/250 ml	0	IPW 0 ¹⁾	
Clostridium perfringens	ISO 14189: 2013-11	10		KBE/250 ml	0	IPW 0 ¹⁾	
Physikalische Parameter						TWVO	CODEX
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1		°C	12,0	IPW 25 ¹⁾	
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1		-	7,4	IPW 6,5 - 9,5 ¹⁾	
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	719		
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	644	IPW 2500 ¹⁾	
UV-Durchlässigkeit bei 253,7nm	DIN 38404-3: 2005-07	1	0,01	m-1	0,73		
UV-Durchlässigkeit (%T100) bei 253,7nm (Schichtdicke 100 mm)	DIN 38404-3: 2005-07	1	10,0	%	84,6		

Probennummer:	E2510572/005						
Trübung	ÖNORM EN ISO 7027-1: 2016-10	1	0,1	FNU	0,2	IPW 1 ¹⁾⁵⁾	
Chemische Standarduntersuchung						TWVO	CODEX
Gesamthärte (Ca, Mg)	DIN 38409-6: 1986-01	1	0,1	°dH	19,8		≥ 8,4 ³⁾
Gesamthärte (Ca, Mg)	DIN 38409-6 : 1986-01	1	0,01	mmol/l	3,54		
Carbonathärte	DIN 38409-7: 2005-12	1	0,1	°dH	17,0		
Säurekapazität bis pH 4,3	DIN 38409-7: 2005-12	1	0,05	mmol/l	6,12		
Calcium (als Ca)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	76,3		400
Magnesium (als Mg)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	39,8		150
Natrium (als Na)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	16,7	IPW 200 ¹⁾	200
Kalium (als K)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	1,9		50
Eisen (als Fe)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,0005	mg/l	< 0,0005	IPW 0,2 ¹⁾	
Mangan (als Mn)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,0001	mg/l	< 0,0001	IPW 0,05 ¹⁾	
Ammonium (als NH ₄)	ÖNORM EN ISO 11732: 2005-06	1	0,01	mg/l	0,03	IPW 0,5 ¹⁾	
Nitrat (als NO ₃)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	1,0	mg/l	5,7	PW 50 ²⁾	
Nitrit (als NO ₂)	ÖNORM EN ISO 13395: 1997-01	1	0,005	mg/l	< 0,005	PW 0,1 ²⁾	
Hydrogencarbonat (als HCO ₃)	DIN 38409-7: 2005-12	1	3,1	mg/l	371		
Chlorid (als Cl)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	1,0	mg/l	27	IPW 200 ¹⁾	
Sulfat (als SO ₄)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	1,0	mg/l	56	IPW 250 ¹⁾	
Summenparameter						TWVO	CODEX
Gesamter organisch gebundener Kohlenstoff (TOC) (als C)	ÖNORM EN 1484: 2019-04	1	0,3	mg/l	0,5		

Probennummer:	E2510572/006						
Probenbezeichnung:	N14976748 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 12 - UV-Desinfektionsanlage 4, Probenahme nach Desinfektion						
Probenahmestelle:	ÖNORM EN ISO 19458						
PN-Datum:	20.08.2025						
Probeneingang:	20.08.2025						
Probenbeschreibung:	Siehe Ergebnistabelle						
Parameter	Norm	A*	BG****	Einheit	Ergebnis	Beurteilung nach:	
Sensorische Untersuchungen						TWVO	
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	klar, farblos		
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	o.B.		
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	nicht bestimmt		
Mikrobiologische Parameter						TWVO	
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		KBE/ml	0	IPW 10 ¹⁾	
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		KBE/ml	1	IPW 10 ¹⁾	
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		KBE/250 ml	0	IPW 0 ¹⁾	
Escherichia coli (E. coli)	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		KBE/250 ml	0	PW 0 ²⁾	
Intestinale Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10		KBE/250 ml	0	PW 0 ²⁾	
Pseudomonas aeruginosa	EN ISO 16266: 2008-05	10		KBE/250 ml	0	IPW 0 ¹⁾	
Clostridium perfringens	ISO 14189: 2013-11	10		KBE/250 ml	0	IPW 0 ¹⁾	
Physikalische Parameter						TWVO	
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1		°C	12,1	IPW 25 ¹⁾	
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1		-	7,4	IPW 6,5 - 9,5 ¹⁾	
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	722		
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	647	IPW 2500 ¹⁾	

Probennummer:	E2510572/007					
Probenbezeichnung:	N6406789R3 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 16 - Tiefbehälter 1 Felixdorf (neu), Probenahmeahn Ablauf					
Probenahmnorm:	ÖNORM EN ISO 19458					
PN-Datum:	20.08.2025					
Probeneingang:	20.08.2025					
Probenbeschreibung:	Siehe Ergebnistabelle					
Parameter	Norm	A*	BG****	Einheit	Ergebnis	Beurteilung nach:
Sensorische Untersuchungen						TWVO
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	klar, farblos	
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	o.B.	
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	nicht bestimmt	
Mikrobiologische Parameter						TWVO
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		KBE/ml	0	IPW 100 ¹⁾
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		KBE/ml	0	IPW 20 ¹⁾
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		KBE/100 ml	0	IPW 0 ¹⁾
Escherichia coli (E. coli)	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		KBE/100 ml	0	PW 0 ²⁾
Intestinale Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10		KBE/100 ml	0	PW 0 ²⁾
Physikalische Parameter						TWVO
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1		°C	12,7	IPW 25 ¹⁾
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1		-	7,4	IPW 6,5 - 9,5 ¹⁾
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	674	
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	604	IPW 2500 ¹⁾

Probennummer:	E2510572/008					
Probenbezeichnung:	N6408186R3 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 17 - Tiefbehälter 2 Felixdorf, Probenahmeahn Ablauf					
Probenahmnorm:	ÖNORM EN ISO 19458					
PN-Datum:	20.08.2025					
Probeneingang:	20.08.2025					
Probenbeschreibung:	Siehe Ergebnistabelle					
Parameter	Norm	A*	BG****	Einheit	Ergebnis	Beurteilung nach:
Sensorische Untersuchungen						TWVO
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	klar, farblos	
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	o.B.	
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	nicht bestimmt	
Mikrobiologische Parameter						TWVO
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		KBE/ml	0	IPW 100 ¹⁾
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		KBE/ml	0	IPW 20 ¹⁾
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		KBE/100 ml	0	IPW 0 ¹⁾
Escherichia coli (E. coli)	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		KBE/100 ml	0	PW 0 ²⁾
Intestinale Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10		KBE/100 ml	0	PW 0 ²⁾
Physikalische Parameter						TWVO
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1		°C	12,9	IPW 25 ¹⁾
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1		-	7,5	IPW 6,5 - 9,5 ¹⁾
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	659	
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	590	IPW 2500 ¹⁾

Probennummer:	E2510572/009						
Probenbezeichnung:	N6381060R3 - WVA Gemeindevasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 18 - Bohrbrunnen 8 Sollenau, Probennahmehahn im Brunnenhaus						
Probenahmnorm:	ÖNORM EN 5667-5, ÖNORM EN ISO 19458						
PN-Datum:	20.08.2025						
Probeneingang:	20.08.2025						
Probenbeschreibung:	Siehe Ergebnistabelle						
Parameter	Norm	A*	BG****	Einheit	Ergebnis	Beurteilung nach:	
Sensorische Untersuchungen						TWVO	CODEX
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	klar, farblos		
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	o.B.		
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	nicht bestimmt		
Mikrobiologische Parameter						TWVO	CODEX
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		KBE/ml	1	IPW 100 ¹⁾	
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		KBE/ml	0	IPW 20 ¹⁾	
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		KBE/100 ml	0	IPW 0 ¹⁾	
Escherichia coli (E. coli)	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		KBE/100 ml	0	PW 0 ²⁾	
Intestinale Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10		KBE/100 ml	0	PW 0 ²⁾	
Physikalische Parameter						TWVO	CODEX
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1		°C	10,4	IPW 25 ¹⁾	
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1		-	7,6	IPW 6,5 - 9,5 ¹⁾	
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	576		
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	516	IPW 2500 ¹⁾	
Chemische Standarduntersuchung						TWVO	CODEX
Gesamthärte (Ca, Mg)	DIN 38409-6: 1986-01	1	0,1	°dH	17,2		≥ 8,4 ³⁾
Gesamthärte (Ca, Mg)	DIN 38409-6 : 1986-01	1	0,01	mmol/l	3,07		
Carbonathärte	DIN 38409-7: 2005-12	1	0,1	°dH	14,8		
Säurekapazität bis pH 4,3	DIN 38409-7: 2005-12	1	0,05	mmol/l	5,32		
Calcium (als Ca)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	63,5		400

Probennummer:	E2510572/009						
Magnesium (als Mg)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	36,2		150
Natrium (als Na)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	6,2	IPW 200 ¹⁾	200
Kalium (als K)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	1,0		50
Eisen (als Fe)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,0005	mg/l	< 0,0005	IPW 0,2 ¹⁾	
Mangan (als Mn)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,0001	mg/l	< 0,0001	IPW 0,05 ¹⁾	
Ammonium (als NH ₄)	ÖNORM EN ISO 11732: 2005-06	1	0,01	mg/l	0,02	IPW 0,5 ¹⁾	
Nitrat (als NO ₃)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	1,0	mg/l	9,5	PW 50 ²⁾	
Nitrit (als NO ₂)	ÖNORM EN ISO 13395: 1997-01	1	0,005	mg/l	< 0,005	PW 0,1 ²⁾	
Hydrogencarbonat (als HCO ₃)	DIN 38409-7: 2005-12	1	3,1	mg/l	321		
Chlorid (als Cl)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	1,0	mg/l	15	IPW 200 ¹⁾	
Sulfat (als SO ₄)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	1,0	mg/l	37	IPW 250 ¹⁾	
Summenparameter						TWVO	CODEX
Gesamter organisch gebundener Kohlenstoff (TOC) (als C)	ÖNORM EN 1484: 2019-04	1	0,3	mg/l	< 0,3		
Leichtflüchtige halogenierte aliphatische Kohlenwasserstoffe (LHKW)						TWVO	CODEX
1,1 Dichlorethen	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		IPW 0,3 ¹⁾
1,1,1, Trichlorethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		IPW 30 ¹⁾
1,1,2 Trichlorethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		
1,1,2,2 Tetrachlorethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		
1,2 Dichlorethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10	PW 30 ²⁾	
Bromdichlormethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		
Dibromchlormethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		
Dichlordifluormethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		IPW 30 ¹⁾
Dichlormethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		
Tetrachlorethen	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		
Tetrachlormethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		IPW 3 ¹⁾
Tribrommethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		
Trichlorethen	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	0,22		
Trichlorfluormethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		IPW 30 ¹⁾
Trichlormethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		
Tetrachlorethen und Trichlorethen	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	0,22	Summen PW 10 ²⁾	
Summe Leichtflüchtige halogenierte Kohlenwasserstoffe (LHKW)	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	0,22		
Pestizide						TWVO	CODEX

Probennummer:	E2510572/009						
Atrazin	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Dimethachlor	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Propazin	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Simazin	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Terbuthylazin	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Pestizide - relevante Metaboliten						TWVO	CODEX
Atrazin-desethyl	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Atrazin-desethyl-desisopropyl (6-Chlor-1,3,5-triazin-2,4-diamin)	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,05	µg/l	< 0,05	PW 0,1 ²⁾	
Atrazin-desisopropyl	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Dimethachlor CGA 369873	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Dimethachlor CGA 373464	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Dimethachlor-Säure (CGA 50266)	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,02	µg/l	< 0,02	PW 0,1 ²⁾	
Dimethachlor-Sulfonsäure (CGA 354742)	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,02	µg/l	< 0,02	PW 0,1 ²⁾	
Propazin-2-hydroxy	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Terbuthylazin-2-hydroxy	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Terbuthylazin-desethyl	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Terbuthylazin-2-hydroxy-desethyl	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Pestizide - nicht relevante Metaboliten						TWVO	CODEX
Atrazin-2-hydroxy	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025		AW 3 ⁴⁾

Probennummer:	E2510572/010						
Probenbezeichnung:	N6417203R3 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 20 - Bohrbrunnen 10, Probenahmeahn im Brunnenhaus						
Probenahmnorm:	ÖNORM EN 5667-5, ÖNORM EN ISO 19458						
PN-Datum:	20.08.2025						
Probeneingang:	20.08.2025						
Probenbeschreibung:	Siehe Ergebnistabelle						
Parameter	Norm	A*	BG****	Einheit	Ergebnis	Beurteilung nach:	
Sensorische Untersuchungen						TWVO	CODEX
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	klar, farblos		
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	o.B.		
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	nicht bestimmt		
Mikrobiologische Parameter						TWVO	CODEX
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		KBE/ml	0	IPW 100 ¹⁾	
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		KBE/ml	1	IPW 20 ¹⁾	
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		KBE/100 ml	0	IPW 0 ¹⁾	
Escherichia coli (E. coli)	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		KBE/100 ml	0	PW 0 ²⁾	
Intestinale Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10		KBE/100 ml	0	PW 0 ²⁾	
Physikalische Parameter						TWVO	CODEX
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1		°C	10,6	IPW 25 ¹⁾	
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1		-	7,4	IPW 6,5 - 9,5 ¹⁾	
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	606		
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	543	IPW 2500 ¹⁾	
Chemische Standarduntersuchung						TWVO	CODEX
Gesamthärte (Ca, Mg)	DIN 38409-6: 1986-01	1	0,1	°dH	17,7		≥ 8,4 ³⁾
Gesamthärte (Ca, Mg)	DIN 38409-6 : 1986-01	1	0,01	mmol/l	3,15		
Carbonathärte	DIN 38409-7: 2005-12	1	0,1	°dH	15,2		
Säurekapazität bis pH 4,3	DIN 38409-7: 2005-12	1	0,05	mmol/l	5,47		
Calcium (als Ca)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	66,0		400

Probennummer:	E2510572/010						
Magnesium (als Mg)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	36,5		150
Natrium (als Na)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	7,0	IPW 200 ¹⁾	200
Kalium (als K)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	0,9		50
Eisen (als Fe)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,0005	mg/l	< 0,0005	IPW 0,2 ¹⁾	
Mangan (als Mn)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,0001	mg/l	< 0,0001	IPW 0,05 ¹⁾	
Ammonium (als NH ₄)	ÖNORM EN ISO 11732: 2005-06	1	0,01	mg/l	0,02	IPW 0,5 ¹⁾	
Nitrat (als NO ₃)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	1,0	mg/l	15	PW 50 ²⁾	
Nitrit (als NO ₂)	ÖNORM EN ISO 13395: 1997-01	1	0,005	mg/l	< 0,005	PW 0,1 ²⁾	
Hydrogencarbonat (als HCO ₃)	DIN 38409-7: 2005-12	1	3,1	mg/l	331		
Chlorid (als Cl)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	1,0	mg/l	21	IPW 200 ¹⁾	
Sulfat (als SO ₄)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	1,0	mg/l	28	IPW 250 ¹⁾	
Summenparameter						TWVO	CODEX
Gesamter organisch gebundener Kohlenstoff (TOC) (als C)	ÖNORM EN 1484: 2019-04	1	0,3	mg/l	0,6		
Leichtflüchtige halogenierte aliphatische Kohlenwasserstoffe (LHKW)						TWVO	CODEX
1,1 Dichlorethen	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		IPW 0,3 ¹⁾
1,1,1, Trichlorethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		IPW 30 ¹⁾
1,1,2 Trichlorethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		
1,1,2,2 Tetrachlorethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		
1,2 Dichlorethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10	PW 30 ²⁾	
Bromdichlormethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		
Dibromchlormethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		
Dichlordifluormethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		IPW 30 ¹⁾
Dichlormethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		
Tetrachlorethen	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		
Tetrachlormethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		IPW 3 ¹⁾
Tribrommethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		
Trichlorethen	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		
Trichlorfluormethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		IPW 30 ¹⁾
Trichlormethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		
Tetrachlorethen und Trichlorethen	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,20	µg/l	< 0,20	Summen PW 10 ²⁾	
Summe Leichtflüchtige halogenierte Kohlenwasserstoffe (LHKW)	DIN 38407-43: 2014-10	1	1,5	µg/l	< 1,5		
Pestizide						TWVO	CODEX

Probennummer:	E2510572/010						
Atrazin	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Dimethachlor	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Propazin	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Simazin	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Terbuthylazin	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Pestizide - relevante Metaboliten						TWVO	CODEX
Atrazin-desethyl	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	0,028	PW 0,1 ²⁾	
Atrazin-desethyl-desisopropyl (6-Chlor-1,3,5-triazin-2,4-diamin)	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,05	µg/l	< 0,05	PW 0,1 ²⁾	
Atrazin-desisopropyl	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Dimethachlor CGA 369873	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Dimethachlor CGA 373464	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Dimethachlor-Säure (CGA 50266)	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,02	µg/l	< 0,02	PW 0,1 ²⁾	
Dimethachlor-Sulfonsäure (CGA 354742)	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,02	µg/l	< 0,02	PW 0,1 ²⁾	
Propazin-2-hydroxy	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Terbuthylazin-2-hydroxy	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Terbuthylazin-desethyl	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Terbuthylazin-2-hydroxy-desethyl	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Pestizide - nicht relevante Metaboliten						TWVO	CODEX
Atrazin-2-hydroxy	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025		AW 3 ⁴⁾

Probennummer:	E2510572/011						
Probenbezeichnung:	N6417782R3 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probenahmestelle 21 - Bohrbrunnen 11, Probenahmeahn im Brunnenhaus						
Probenahmnorm:	ÖNORM EN 5667-5						
PN-Datum:	20.08.2025						
Probeneingang:	20.08.2025						
Probenbeschreibung:	Siehe Ergebnistabelle						
Parameter	Norm	A*	BG****	Einheit	Ergebnis	Beurteilung nach:	
Sensorische Untersuchungen						TWVO	
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	klar, farblos		
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	o.B.		
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	nicht bestimmt		
Physikalische Parameter						TWVO	
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1		°C	10,5	IPW 25 ¹⁾	
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	586		
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	525	IPW 2500 ¹⁾	
Trübung	ÖNORM EN ISO 7027-1: 2016-10	1	0,1	FNU	0,2	IPW 1 ¹⁾⁵⁾	

Probennummer:	E2510572/012					
Probenbezeichnung:	N6406917R3 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probenahmestelle 22 - Tiefbehälter 3 Sollenau, Probenahmeahn Ablauf					
Probenahmnorm:	ÖNORM EN ISO 19458					
PN-Datum:	20.08.2025					
Probeneingang:	20.08.2025					
Probenbeschreibung:	Siehe Ergebnistabelle					
Parameter	Norm	A*	BG****	Einheit	Ergebnis	Beurteilung nach:
Sensorische Untersuchungen						TWVO
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	klar, farblos	
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	o.B.	
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	nicht bestimmt	
Mikrobiologische Parameter						TWVO
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		KBE/ml	1	IPW 100 ¹⁾
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		KBE/ml	0	IPW 20 ¹⁾
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		KBE/100 ml	0	IPW 0 ¹⁾
Escherichia coli (E. coli)	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		KBE/100 ml	0	PW 0 ²⁾
Intestinale Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10		KBE/100 ml	0	PW 0 ²⁾
Physikalische Parameter						TWVO
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1		°C	10,9	IPW 25 ¹⁾
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1		-	7,7	IPW 6,5 - 9,5 ¹⁾
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	584	
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	523	IPW 2500 ¹⁾

Probennummer:	E2510572/013						
Probenbezeichnung:	N6386374R3 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probenahmestelle 24 - Bohrbrunnen 9, Probenahmeahn im Brunnenhaus						
Probenahmnorm:	ÖNORM EN 5667-5, ÖNORM EN ISO 19458						
PN-Datum:	20.08.2025						
Probeneingang:	20.08.2025						
Probenbeschreibung:	Siehe Ergebnistabelle						
Parameter	Norm	A*	BG****	Einheit	Ergebnis	Beurteilung nach:	
Sensorische Untersuchungen						TWVO	CODEX
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	klar, farblos		
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	o.B.		
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	nicht bestimmt		
Mikrobiologische Parameter						TWVO	CODEX
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		KBE/ml	2	IPW 100 ¹⁾	
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		KBE/ml	1	IPW 20 ¹⁾	
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		KBE/100 ml	0	IPW 0 ¹⁾	
Escherichia coli (E. coli)	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		KBE/100 ml	0	PW 0 ²⁾	
Intestinale Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10		KBE/100 ml	0	PW 0 ²⁾	
Physikalische Parameter						TWVO	CODEX
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1		°C	10,9	IPW 25 ¹⁾	
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1		-	7,8	IPW 6,5 - 9,5 ¹⁾	
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	471		
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	422	IPW 2500 ¹⁾	
Chemische Standarduntersuchung						TWVO	CODEX
Gesamthärte (Ca, Mg)	DIN 38409-6: 1986-01	1	0,1	°dH	13,8		≥ 8,4 ³⁾
Gesamthärte (Ca, Mg)	DIN 38409-6 : 1986-01	1	0,01	mmol/l	2,47		
Carbonathärte	DIN 38409-7: 2005-12	1	0,1	°dH	14,1		
Säurekapazität bis pH 4,3	DIN 38409-7: 2005-12	1	0,05	mmol/l	5,08		
Calcium (als Ca)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	47,1		400

Probennummer:	E2510572/013						
Magnesium (als Mg)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	31,5		150
Natrium (als Na)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	9,2	IPW 200 ¹⁾	200
Kalium (als K)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	1,0		50
Eisen (als Fe)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,0005	mg/l	0,277	IPW 0,2¹⁾	
Mangan (als Mn)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,0001	mg/l	0,0156	IPW 0,05 ¹⁾	
Ammonium (als NH ₄)	ÖNORM EN ISO 11732: 2005-06	1	0,01	mg/l	0,26	IPW 0,5 ¹⁾	
Nitrat (als NO ₃)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	1,0	mg/l	< 1,0	PW 50 ²⁾	
Nitrit (als NO ₂)	ÖNORM EN ISO 13395: 1997-01	1	0,005	mg/l	< 0,005	PW 0,1 ²⁾	
Hydrogencarbonat (als HCO ₃)	DIN 38409-7: 2005-12	1	3,1	mg/l	307		
Chlorid (als Cl)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	1,0	mg/l	3,1	IPW 200 ¹⁾	
Sulfat (als SO ₄)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	1,0	mg/l	22	IPW 250 ¹⁾	
Summenparameter						TWVO	CODEX
Gesamter organisch gebundener Kohlenstoff (TOC) (als C)	ÖNORM EN 1484: 2019-04	1	0,3	mg/l	0,7		
Leichtflüchtige halogenierte aliphatische Kohlenwasserstoffe (LHKW)						TWVO	CODEX
1,1 Dichlorethen	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		IPW 0,3 ¹⁾
1,1,1, Trichlorethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		IPW 30 ¹⁾
1,1,2 Trichlorethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		
1,1,2,2 Tetrachlorethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		
1,2 Dichlorethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10	PW 30 ²⁾	
Bromdichlormethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		
Dibromchlormethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		
Dichlordifluormethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		IPW 30 ¹⁾
Dichlormethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		
Tetrachlorethen	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		
Tetrachlormethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		IPW 3 ¹⁾
Tribrommethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		
Trichlorethen	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		
Trichlorfluormethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		IPW 30 ¹⁾
Trichlormethan	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,10	µg/l	< 0,10		
Tetrachlorethen und Trichlorethen	DIN 38407-43: 2014-10	1	0,20	µg/l	< 0,20	Summen PW 10 ²⁾	
Summe Leichtflüchtige halogenierte Kohlenwasserstoffe (LHKW)	DIN 38407-43: 2014-10	1	1,5	µg/l	< 1,5		
Pestizide						TWVO	CODEX

Probennummer:	E2510572/013						
Atrazin	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Dimethachlor	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Propazin	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Simazin	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Terbuthylazin	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Pestizide - relevante Metaboliten						TWVO	CODEX
Atrazin-desethyl	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Atrazin-desethyl-desisopropyl (6-Chlor-1,3,5-triazin-2,4-diamin)	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,05	µg/l	< 0,05	PW 0,1 ²⁾	
Atrazin-desisopropyl	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Dimethachlor CGA 369873	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Dimethachlor CGA 373464	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Dimethachlor-Säure (CGA 50266)	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,02	µg/l	< 0,02	PW 0,1 ²⁾	
Dimethachlor-Sulfonsäure (CGA 354742)	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,02	µg/l	< 0,02	PW 0,1 ²⁾	
Propazin-2-hydroxy	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Terbuthylazin-2-hydroxy	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Terbuthylazin-desethyl	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Terbuthylazin-2-hydroxy-desethyl	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Pestizide - nicht relevante Metaboliten						TWVO	CODEX
Atrazin-2-hydroxy	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025		AW 3 ⁴⁾

Probennummer:	E2510572/014					
Probenbezeichnung:	N6414084R3 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 25 - Ortsnetz Sollenau, Bereich Nord - Industriestraße, Zapfhahn Übergabeschacht					
Probenahmnorm:	ÖNORM EN ISO 19458					
PN-Datum:	20.08.2025					
Probeneingang:	20.08.2025					
Probenbeschreibung:	Siehe Ergebnistabelle					
Parameter	Norm	A*	BG****	Einheit	Ergebnis	Beurteilung nach:
Sensorische Untersuchungen						TWVO
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	klar, farblos	
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	o.B.	
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	nicht bestimmt	
Mikrobiologische Parameter						TWVO
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		KBE/ml	1	IPW 100 ¹⁾
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		KBE/ml	0	IPW 20 ¹⁾
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		KBE/100 ml	0	IPW 0 ¹⁾
Escherichia coli (E. coli)	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		KBE/100 ml	0	PW 0 ²⁾
Intestinale Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10		KBE/100 ml	0	PW 0 ²⁾
Physikalische Parameter						TWVO
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1		°C	19,5	IPW 25 ¹⁾
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1		-	7,7	IPW 6,5 - 9,5 ¹⁾
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	610	
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	547	IPW 2500 ¹⁾

Probennummer:	E2510572/015					
Probenbezeichnung:	N6408457R3 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 26, Ortsnetz Sollenau, Bereich Süd - Schulstraße, - Autohaus Ebner, Zapfhahn Übergabeschacht					
Probenahmenorm:	ÖNORM EN ISO 19458					
PN-Datum:	20.08.2025					
Probeneingang:	20.08.2025					
Probenbeschreibung:	Siehe Ergebnistabelle					
Parameter	Norm	A*	BG****	Einheit	Ergebnis	Beurteilung nach:
Sensorische Untersuchungen						TWVO
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	klar, farblos	
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	o.B.	
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	nicht bestimmt	
Mikrobiologische Parameter						TWVO
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		KBE/ml	7	IPW 100 ¹⁾
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		KBE/ml	1	IPW 20 ¹⁾
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		KBE/100 ml	0	IPW 0 ¹⁾
Escherichia coli (E. coli)	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		KBE/100 ml	0	PW 0 ²⁾
Intestinale Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10		KBE/100 ml	0	PW 0 ²⁾
Physikalische Parameter						TWVO
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1		°C	15,6	IPW 25 ¹⁾
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1		-	7,8	IPW 6,5 - 9,5 ¹⁾
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	666	
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	597	IPW 2500 ¹⁾

Probennummer:	E2510572/016					
Probenbezeichnung:	N14976791 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 27 - Ortsnetz Sollenau, Bereich Süd - Übergabeschacht WVA Siedlung Maria Theresia Egg					
Probenahmnorm:	ÖNORM EN ISO 19458					
PN-Datum:	20.08.2025					
Probeneingang:	20.08.2025					
Probenbeschreibung:	Siehe Ergebnistabelle					
Parameter	Norm	A*	BG****	Einheit	Ergebnis	Beurteilung nach:
Sensorische Untersuchungen						TWVO
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	klar, farblos	
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	o.B.	
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	nicht bestimmt	
Mikrobiologische Parameter						TWVO
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		KBE/ml	2	IPW 100 ¹⁾
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		KBE/ml	2	IPW 20 ¹⁾
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		KBE/100 ml	0	IPW 0 ¹⁾
Escherichia coli (E. coli)	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		KBE/100 ml	0	PW 0 ²⁾
Intestinale Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10		KBE/100 ml	0	PW 0 ²⁾
Physikalische Parameter						TWVO
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1		°C	16,5	IPW 25 ¹⁾
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1		-	7,5	IPW 6,5 - 9,5 ¹⁾
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	677	
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	607	IPW 2500 ¹⁾

Probennummer:	E2510572/017						
Probenbezeichnung:	N6411163R3 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 28 - Ortsnetz Sollenau, Bereich Schneebergstraße/Funpark, Zapfhahn Übergabeschacht						
Probenahmestandard:	ÖNORM EN 5667-5, ÖNORM EN ISO 19458						
PN-Datum:	20.08.2025						
Probeneingang:	20.08.2025						
Probenbeschreibung:	Siehe Ergebnistabelle						
Parameter	Norm	A*	BG****	Einheit	Ergebnis	Beurteilung nach:	
Sensorische Untersuchungen						TWVO	CODEX
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	klar, farblos		
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	o.B.		
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	nicht bestimmt		
Mikrobiologische Parameter						TWVO	CODEX
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		KBE/ml	1	IPW 100 ¹⁾	
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		KBE/ml	2	IPW 20 ¹⁾	
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		KBE/100 ml	0	IPW 0 ¹⁾	
Escherichia coli (E. coli)	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		KBE/100 ml	0	PW 0 ²⁾	
Intestinale Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10		KBE/100 ml	0	PW 0 ²⁾	
Physikalische Parameter						TWVO	CODEX
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1		°C	11,9	IPW 25 ¹⁾	
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1		-	7,6	IPW 6,5 - 9,5 ¹⁾	
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	609		
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	546	IPW 2500 ¹⁾	
Chemische Standarduntersuchung						TWVO	CODEX
Gesamthärte (Ca, Mg)	DIN 38409-6: 1986-01	1	0,1	°dH	17,3		≥ 8,4 ³⁾
Gesamthärte (Ca, Mg)	DIN 38409-6 : 1986-01	1	0,01	mmol/l	3,08		
Carbonathärte	DIN 38409-7: 2005-12	1	0,1	°dH	14,8		
Säurekapazität bis pH 4,3	DIN 38409-7: 2005-12	1	0,05	mmol/l	5,35		
Calcium (als Ca)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	64,2		400

Probennummer:	E2510572/017						
Magnesium (als Mg)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	35,9		150
Natrium (als Na)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	6,8	IPW 200 ¹⁾	200
Kalium (als K)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	1		50
Eisen (als Fe)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,0005	mg/l	0,0007	IPW 0,2 ¹⁾	
Mangan (als Mn)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,0001	mg/l	0,0007	IPW 0,05 ¹⁾	
Ammonium (als NH ₄)	ÖNORM EN ISO 11732: 2005-06	1	0,01	mg/l	0,02	IPW 0,5 ¹⁾	
Nitrat (als NO ₃)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	1,0	mg/l	13	PW 50 ²⁾	
Nitrit (als NO ₂)	ÖNORM EN ISO 13395: 1997-01	1	0,005	mg/l	< 0,005	PW 0,1 ²⁾	
Hydrogencarbonat (als HCO ₃)	DIN 38409-7: 2005-12	1	3,1	mg/l	323		
Chlorid (als Cl)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	1,0	mg/l	18	IPW 200 ¹⁾	
Sulfat (als SO ₄)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	1,0	mg/l	32	IPW 250 ¹⁾	
Summenparameter						TWVO	CODEX
Gesamter organisch gebundener Kohlenstoff (TOC) (als C)	ÖNORM EN 1484: 2019-04	1	0,3	mg/l	0,5		
Pestizide						TWVO	CODEX
Atrazin	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Dimethachlor	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Propazin	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Simazin	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Terbuthylazin	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Pestizide - relevante Metaboliten						TWVO	CODEX
Atrazin-desethyl	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	0,028	PW 0,1 ²⁾	
Atrazin-desethyl-desisopropyl (6-Chlor-1,3,5-triazin-2,4-diamin)	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,05	µg/l	< 0,05	PW 0,1 ²⁾	
Atrazin-desisopropyl	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Dimethachlor CGA 369873	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Dimethachlor CGA 373464	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Dimethachlor-Säure (CGA 50266)	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,02	µg/l	< 0,02	PW 0,1 ²⁾	
Dimethachlor-Sulfonsäure (CGA 354742)	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,02	µg/l	< 0,02	PW 0,1 ²⁾	
Propazin-2-hydroxy	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Terbuthylazin-2-hydroxy	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Terbuthylazin-desethyl	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Terbuthylazin-2-hydroxy-desethyl	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	

Probennummer:	E2510572/017						
Pestizide - nicht relevante Metaboliten						TWVO	CODEX
Atrazin-2-hydroxy	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025		AW 3 ⁴⁾

Probennummer:	E2510572/018						
Probenbezeichnung:	N6409839R3 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 29 - Ortsnetz Felixdorf, Bereich Nord - Bahnhofplatz, Zapfhahn Teeküche Einhandmische						
Probenahmenorm:	ÖNORM EN 5667-5, ÖNORM EN ISO 19458						
PN-Datum:	20.08.2025						
Probeneingang:	20.08.2025						
Probenbeschreibung:	Siehe Ergebnistabelle						
Parameter	Norm	A*	BG****	Einheit	Ergebnis	Beurteilung nach:	
Sensorische Untersuchungen						TWVO	CODEX
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	klar, farblos		
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	o.B.		
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	nicht bestimmt		
Mikrobiologische Parameter						TWVO	CODEX
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		KBE/ml	1	IPW 100 ¹⁾	
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		KBE/ml	2	IPW 20 ¹⁾	
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		KBE/100 ml	0	IPW 0 ¹⁾	
Escherichia coli (E. coli)	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		KBE/100 ml	0	PW 0 ²⁾	
Intestinale Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10		KBE/100 ml	0	PW 0 ²⁾	
Physikalische Parameter						TWVO	CODEX
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1		°C	15,0	IPW 25 ¹⁾	
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1		-	7,5	IPW 6,5 - 9,5 ¹⁾	
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	641		
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	574	IPW 2500 ¹⁾	
Chemische Standarduntersuchung						TWVO	CODEX
Gesamthärte (Ca, Mg)	DIN 38409-6: 1986-01	1	0,1	°dH	18,6		≥ 8,4 ³⁾
Gesamthärte (Ca, Mg)	DIN 38409-6 : 1986-01	1	0,01	mmol/l	3,31		
Carbonathärte	DIN 38409-7: 2005-12	1	0,1	°dH	15,7		
Säurekapazität bis pH 4,3	DIN 38409-7: 2005-12	1	0,05	mmol/l	5,66		
Calcium (als Ca)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	70,0		400

Probennummer:	E2510572/018						
Magnesium (als Mg)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	38,1		150
Natrium (als Na)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	10,7	IPW 200 ¹⁾	200
Kalium (als K)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	1,4		50
Eisen (als Fe)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,0005	mg/l	0,0053	IPW 0,2 ¹⁾	
Mangan (als Mn)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,0001	mg/l	0,0116	IPW 0,05 ¹⁾	
Ammonium (als NH ₄)	ÖNORM EN ISO 11732: 2005-06	1	0,01	mg/l	0,03	IPW 0,5 ¹⁾	
Nitrat (als NO ₃)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	1,0	mg/l	4,4	PW 50 ²⁾	
Nitrit (als NO ₂)	ÖNORM EN ISO 13395: 1997-01	1	0,005	mg/l	< 0,005	PW 0,1 ²⁾	
Hydrogencarbonat (als HCO ₃)	DIN 38409-7: 2005-12	1	3,1	mg/l	342		
Chlorid (als Cl)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	1,0	mg/l	20	IPW 200 ¹⁾	
Sulfat (als SO ₄)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	1,0	mg/l	48	IPW 250 ¹⁾	
Summenparameter						TWVO	CODEX
Gesamter organisch gebundener Kohlenstoff (TOC) (als C)	ÖNORM EN 1484: 2019-04	1	0,3	mg/l	0,4		
Pestizide						TWVO	CODEX
Atrazin	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Dimethachlor	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Propazin	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Simazin	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Terbuthylazin	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Pestizide - relevante Metaboliten						TWVO	CODEX
Atrazin-desethyl	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Atrazin-desethyl-desisopropyl (6-Chlor-1,3,5-triazin-2,4-diamin)	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,05	µg/l	< 0,05	PW 0,1 ²⁾	
Atrazin-desisopropyl	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Dimethachlor CGA 369873	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Dimethachlor CGA 373464	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Dimethachlor-Säure (CGA 50266)	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,02	µg/l	< 0,02	PW 0,1 ²⁾	
Dimethachlor-Sulfonsäure (CGA 354742)	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,02	µg/l	< 0,02	PW 0,1 ²⁾	
Propazin-2-hydroxy	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Terbuthylazin-2-hydroxy	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Terbuthylazin-desethyl	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Terbuthylazin-2-hydroxy-desethyl	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	

Probennummer:	E2510572/018						
Pestizide - nicht relevante Metaboliten						TWVO	CODEX
Atrazin-2-hydroxy	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025		AW 3 ⁴⁾

Probennummer:	E2510572/019					
Probenbezeichnung:	N6411866R3 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 30, Ortsnetz Felixdorf, Bereich Süd - Schwimmbad, - Zapfhahn Spülschacht bei Stampfg. Nr. 9					
Probenahmenorm:	ÖNORM EN ISO 19458					
PN-Datum:	20.08.2025					
Probeneingang:	20.08.2025					
Probenbeschreibung:	Siehe Ergebnistabelle					
Parameter	Norm	A*	BG****	Einheit	Ergebnis	Beurteilung nach:
Sensorische Untersuchungen						TWVO
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	klar, farblos	
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	o.B.	
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	nicht bestimmt	
Mikrobiologische Parameter						TWVO
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		KBE/ml	3	IPW 100 ¹⁾
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		KBE/ml	0	IPW 20 ¹⁾
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		KBE/100 ml	0	IPW 0 ¹⁾
Escherichia coli (E. coli)	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		KBE/100 ml	0	PW 0 ²⁾
Intestinale Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10		KBE/100 ml	0	PW 0 ²⁾
Physikalische Parameter						TWVO
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1		°C	18,1	IPW 25 ¹⁾
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1		-	7,4	IPW 6,5 - 9,5 ¹⁾
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	656	
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	588	IPW 2500 ¹⁾

- 1) ... Indikator - Parameterwert
- 2) ... Parameterwert
- 3) ... Bei Aufbereitung darf die Gesamthärte von 8,4° dH lt. ÖLMB Kapitel B1 nicht unterschritten werden
- 4) ... Aktionswert
- 5) ... Gilt nur bei der Aufbereitung von Oberflächenwasser am Ausgang der Wasseraufbereitungsanlage.

*** Akkreditierungsstatus:**

- 1) gekennzeichnete Parameter wurden von Eurofins Umwelt Österreich GmbH & Co. KG, 2351 Wiener Neudorf, Palmersstraße 2 - Prüfstelle PSID 0071 analysiert und sind nach EN ISO/IEC 17025:2017 akkreditiert
- 4) gekennzeichnete Parameter wurden vom Gruppenpartnerlabor EUROFINS Institut Jäger GmbH - D-PL-14201-01-00 analysiert und sind nach DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert
- 10) gekennzeichnete Parameter wurden vom Gruppenpartnerlabor EUROFINS Lebensmittelanalytik Österreich GmbH - PSID 0089 analysiert und sind nach EN ISO/IEC 17025:2017 akkreditiert

****Messunsicherheit in %**

*****Nachweisgrenze**

******Bestimmungsgrenze**

- n.b. nicht bestimmbar
- n.a. nicht analysiert
- o.B. ohne Besonderheiten

Überschreitungen sind „**fett**“ markiert, Entscheidungsregel gemäß AGB.

Freigabe Prüfbericht (Name, Datum):

Angelika Katharina Linseder-Pollatschek (zeichnungsberechtigt nach EN ISO 17025), 17.09.2025

Anlagen:

Nr.:	Bezeichnung:

Dieser Prüfbericht mit der Berichtsnr. E2510572/01LL, datiert mit 17.09.2025, besteht aus 39 Seiten und den oben angeführten Anlagen, und besitzt ausschließlich im Original Gültigkeit. Im Falle einer Vervielfältigung oder Veröffentlichung dieser Ausfertigung darf der Inhalt nur wort- und formgetreu ohne Auslassung oder Zusatz wiedergegeben werden. Die auszugsweise Vervielfältigung oder Veröffentlichung bedarf der schriftlichen Zustimmung der Eurofins Umwelt Österreich GmbH & Co. KG. Die angegebenen Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchten Prüfgegenstände. Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Eurofins Umwelt Österreich GmbH & Co. KG.

----- Ende des Prüfberichts -----